

spitze am zweckmässigsten von St. Gallenkirch aus bestiegen wird. Die Zugabe eines ausführlichen Specialkärtchens, in welchem das vorhandene, in den Angaben sich vielfach widersprechende Material mit Sachkunde verarbeitet ist, würde dem hübschen Buch sicherlich zur weiteren Empfehlung gereichen.

München.

Waltenberger.

Von der *Carte de la Frontière des Alpes 1:80 000* sind folgende neue Sectionen erschienen: Barcelonnette, Allos, Colmars, les Mées, Riez, Castellane, Goms, Ventimiglia, Tour de Camarat. — Zu beziehen von C. J. Wawra in Wien.

Periodische Literatur.

Neue Alpenpost. Band XV. Nr. 9—12. Aus den Aufzeichnungen eines Benedictiners (1683). — Eduard Désor. — Strasser, Hornfahrt auf's Paulhorn. — Thalsohlenbummel. — Beck, Hochgebirgsfahrten im Winter.

Oesterreichische Alpenzeitung. Nr. 83, 84. Eissler, die Grohmann-Spitze. — Ertl, Skizzen aus Alt-Aussee. II. — Müller, das Reisen in Russland.

Bolletino del Club alpino Italiano Nr. 48. (1881. 4. trim.) Atti del XIV. Congresso degli Alpinisti Italiani in Milano. — Rabbeno, Comitati forestali nel seno del C. A. I. — Cita, l'alpinismo alla Mostra Geografica Internazionale.

Carinthia 1882, Nr. 1—3. Beckh-Widmannstetten, der Markt Spittal. — Zwanziger, neue Funde von Tertiärpflanzen im Lavantthal.

Alpine Chronik des Oesterreichischen Touristen-Club 1881, Nr. 4—6. Kammerer, Wanderungen im Sengsen- und Todten Gebirge. — Club-Angelegenheiten. — Kempf, die Flora des Schneebergs. — Meteorologische Tabelle der Station Hochobir für 1881.

Rivista alpina Italiana Nr. 2. Ascensione iemale del Civrari. — Salita invernale dell'Uja di Ciamaarella. — Ascensione iemale del Monte Bianco. — Ascensioni invernali della Croda Malcoira e dell' Antelao. — Le piccole industrie in montagna.

Tourist 1882, Nr. 5, 6. Fr. Simony, über die Tiefenverhältnisse und die Beckengestaltung der Seen des Traungebietes. — Thnrwieser, Ersteigung der Remmspitze i. J. 1834. — Geyer, der Grosse Greiner.

Oesterreichische Touristen-Zeitung. 1882, Nr. 5, 6. Lamberg, s'Hoamatland. — Frank, die Gamsen in den Steirischen Alpen. — Karner, Corvara-Colfosco. — Ivanetič, Sagennotiz — Die Krausgrotte bei Gams. — Battlog, eine Nacht auf der Vallula-Spitze. — Hanenschild, Vergesst auf unsern Nachwuchs nicht!

In einer der nächsten Nummern beabsichtigen wir eine Uebersicht der zur Zeit in Arbeit, beziehungsweise im Bau begriffenen Hütten und Wegbauten zu geben und ersuchen die geehrten Sectionsleitungen, sowie andere alpine Vereine um gefällige Einsendung kurzer Notizen in dieser Richtung.

Die Redaction.

Die Mittheilungen erscheinen jährlich in 10 Nummern zu 2 Bogen, und zwar am 20. jeden Monats mit Ausnahme der Monate August und September. Die Mitglieder des Vereins erhalten dieselben unentgeltlich. Für Nicht-Mitglieder ist der Preis des Jahrgangs im Buchhandel 4 Mark.

Inserate, welche an die Redaction zu senden sind, finden, soweit geeignet, Aufnahme und wird die durchlaufende Petitzelle oder deren Raum mit 25 kr. Gold = 50 Pf. berechnet.

MITTHEILUNGEN

DES

DEUTSCHEN UND OESTERREICHISCHEN ALPENVEREINS.

N^o 5.

WIEN, MAI.

1882.

Vereinsnachrichten.

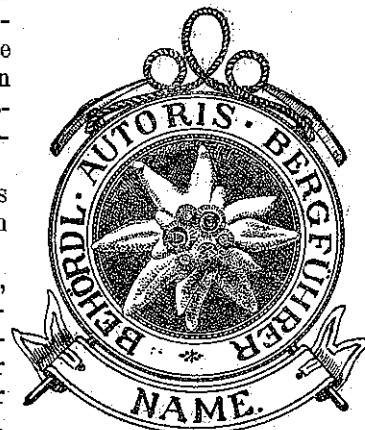
Circular No. 65 des Central-Ausschusses.

Wien, Mai 1882.

I.

Um den sich immer mehrenden Klagen abzuwehren, dass sich auf Bahnhöfen und in Gasthäusern solche Leute, welche nicht autorisirte Bergführer sind und auch die für Bergführer nöthigen Eigenschaften nicht besitzen, zu Bergfahrten als Führer entweder selbst vorstellen oder anderweitig empfohlen werden, wodurch einerseits nicht selten Unglücksfälle veranlasst, andererseits aber die autorisirten Führer, welche mehrfache Verpflichtungen auf sich haben, in ihrem Erwerb beeinträchtigt werden, hat der Central-Ausschuss beschlossen, ein allgemeines Führerabzeichen einzuführen, dessen Zeichnung in $\frac{2}{3}$ der natürlichen Grösse zur Kenntnissnahme für die geehrten Sectionen und Vereins-Mitglieder hier beigelegt ist.

Der Grund des Zeichens unter dem Edelweiss ist schwarz emailirt, das Edelweiss silberweiss mit goldenem Korn, der breite Reif mit der Inschrift: Behördl. Autoris. Bergführer für Wälsch-Tirol



$\frac{2}{3}$ nat. Grösse.

auch noch: Guida di mont. approv., und für Deutschland bloss: Autorisirter Bergführer) sowie das um die Pickel geschlungene Seil goldglänzend, die Pickel selbst, die unten hervorragenden Enden derselben und das um dieselben geschlungene zur Aufnahme des Namens des Führers bestimmte Band

der General-Versammlung der Section am 17. April wurde beschlossen, eine Windhütte auf dem Zwiesel zu errichten. Da dieser Berg so leicht und so oft bestiegen wird, das Panorama von seiner Höhe eines der schönsten in den Vorbergen der bairischen Alpen ist und der Weg auf denselben erst im vorigen Jahr einer Verbesserung unterzogen wurde, so ist hiemit einem alpinen Bedürfniss abgeholfen, und des Dankes vieler, ja aller Zwieselbesteiger wird die Section Tölz versichert sein. — Wenn auch bei der kleinen Zahl von Sections-Mitgliedern in den ersten Jahren nicht gleich Grossartiges geleistet werden kann, so verdient doch das allgemeine Interesse der Mitglieder an alpinen Gegenständen, an den gehaltenen Vorträgen und das Streben derselben, den von der Natur mit so viel Schönem und Anmuthigem bevorzugten Gebirgsbezirk Tölz den vielen Fremden, Reisenden und Naturfreunden möglichst zugänglich zu machen, Anerkennung. Ein gleiches Ziel verfolgt der neben der Alpenvereins-Section thätige Ortsverschönerungs-Verein Tölz, welcher z. Z. aus Mitteln, die Herr Gustav Preusser unter den Badegästen von Krankenheil sammelte, und dem Verein zur Verfügung stellte, einen gut gangbaren Weg auf den Blomberg über die Krankenheiler Quellen in der Breite von 1 m ausführen lässt.

Vereins-Hütten und Unterkunftshäuser.

Uebersicht

der in Ausführung oder Vorbereitung begriffenen

Hütten- und Wegbauten in den Ostalpen. *)

Kanwendel-Gruppe.

Vomper-Loch. Wegbau der Section Innsbruck. — J.-B. S. 52.

Bairisches Hochland.

Zwiesel bei Tölz. Section Tölz baut eine Windhütte am Gipfel.

Blomberg. Verschönerungsverein Tölz baut Weg von den Krankenheiler-Quellen zum Gipfel.

Wendelstein. Zum Zweck der Erbauung eines Unterkunftshauses mit Wirthschafts-Betrieb auf dem sogenannten Angerl, 12 Min. unter dem Gipfel des Wendelstein, hat sich ein fast ausschliesslich aus Mitgliedern der Sectionen München, Rosenheim und Miesbach bestehender „Verein Wendelstein-Haus“ gebildet, mit den Rechten eines anerkannten Vereins und dem Sitz in München. Die Kosten für Bau und Einrichtung sind auf 11 000 M. veranschlagt und sollen dadurch aufgebracht werden, dass jedes Mitglied obligatorisch eine mit 4% verzinliche Schuldverschreibung zu 100 M. nimmt; etwa zwei Drittel des Betrags sind

*) Um gefällige Ergänzung wird ersucht. Abkürzungen: M. = Mittheilungen; J. B. = Auszüge aus den Jahresberichten der Sectionen (Beilage zur Zeitschrift).

bereits gedeckt. Der Punkt bietet bereits die volle Aussicht nach O., S. und W.; in der Nähe ist genügend Wasser vorhanden. Der Bau ist in Angriff genommen, doch soll das Haus heuer nur mehr unter Dach kommen und erst 1883 eröffnet werden. Ueber die Frequenz des Wendelstein s. Mittheilungen 1882 S. 43.

Am **Wasserfall** beim **Tatzelwurm** hat Section Rosenheim an Stelle der unteren schadhafte Brücke eine solide neue, mit eisernen Trägern erbaut. — J.-B. S. 64.

Kaisergebirge.

Section Kufstein hat noch im Vorjahr den Weg vom vierten Kaiserhof zur Hinteren Kaiserfellenalpe und von da durch die Steingrube auf den Elferkogel gebaut, von dem man über Rasen auf die **Pyramidenspitze**, den höchsten Punkt des Zahnen Kaisers gelangt, so dass diese Tour nunmehr auch von weniger Geübten in 5—6 St. von Kufstein aus unternommen werden kann. — Einrichtung einer Hütte auf der Hinteren Bärenbad-Alpe im Kaiserthal und Wegherstellung über das Stripsenjoch sind für 1882 in Aussicht genommen.

Berchtesgadener Gruppe.

Weg auf den **Hohen Göll** hat Section Salzburg zum Theil bereits vollendet. Im Anschluss daran hat Section Golling einen Weg vom Schwarzbachfall herauf zur Dürrfeichten-Alpe unter dem Ecker-sattel gebaut. J.-B.

Todtes Gebirge.

Looser-Hütte wird gebaut von Section Aussee. — M. 1882, S. 102.

Hochschwab-Gruppe.

Schiestl-Haus am **Hochschwab**, unternommen von Section Graz des Oesterreichischen Touristen-Club. Platz z. Z. noch unbestimmt.

Silvretta-Gruppe.

Im **Hinteren Jamthal** und zwar auf der Schnapfen-Thaja, etwas oberhalb der Einmündung des Jamthaler-Ferner-Abflusses in den Futschölbach baut Section Schwaben eine Unterkunftshütte. Eröffnung für August in Aussicht genommen. — J.-B. S. 66.

Oetzthaler Gruppe.

Breslauer Hütte an der Wildspitze. Bau der Section Breslau. — M. 1882 S. 106.

Weg vom **Hochjoch-Hospitz** zum **Hintereisferner**. Bau der Section Siegerland. — J.-B. S. 67.

Karlsbader Hütte im Matscher Thal, am Fuss des Oberetten-ferners, behufs Weisskugel-Besteigung (in 3—4 St.). Wird von der Filiale Karlsbad der Section Prag erbaut. Vollendung 1883.

Gepatsch-Haus. Die Section Frankfurt a. M. wird noch heuer auf das ebenerdige Haus einen Stock aufsetzen, so dass dasselbe dann 8 Zimmer, Speisesaal, Küche etc. enthält.